

Wasserrechtlicher Planfeststellungsantrag für die Errichtung eines FSRU-Schiffsanlegers mit Liegewanne und Zufahrtbereich

LNG Voslapper Groden Nord 2

**Teil B - Antragsunterlagen
26 Natura2000 Vorprüfung
FSRU Wilhelmshaven GmbH**

22. März 2024

Kontakt

KERSTIN ZÜLCH
Senior Consultant
Genehmigungsverfahren

M +49 173 4102391
E kerstin.zuelch@arcadis.com

Arcadis Germany GmbH
EUREF-Campus 10
10829 Berlin
Deutschland

WEITERE BETEILIGTE
Georg Fank (extern)
Lena de Koning

Inhalt

26	Natura 2000 Vorprüfung	4
26.1	Fazit	4
26.2	Übersicht der Dokumente	4

26 Natura 2000 Vorprüfung

26.1 Fazit

Die Fachbeiträge „26.01_Natura2000 Vorprüfung“ und „26.02_Natura2000 Fachbeitrag FFH Nationalpark“ sind von der Planungsgruppe Grün GmbH in Zusammenarbeit mit der BioConsult GmbH & Co. KG durchgeführt worden.

Im Rahmen der Natura 2000-Vorprüfung (Siehe „26.01_Natura2000 Vorprüfung“) zeigt sich, dass erhebliche Beeinträchtigungen von Natura 2000-Gebieten und deren maßgeblichen Bestandteile der Erhaltungsziele durch die Bauarbeiten für das geplante Vorhaben auch in Zusammenhang mit anderen Plänen und Projekten offensichtlich ausgeschlossen werden können.

Im Ergebnis der FFH-Verträglichkeitsuntersuchung (Siehe „26.02_Natura2000 Fachbeitrag FFH Nationalpark“) sind vorhabenbedingt unerhebliche Beeinträchtigungen der Anhang II-Arten Fluss- und Meererneunauge, Finte, Schweinswal, Seehund und Kegelrobbe möglich. Auf weitere wertbestimmende Anhang II-Arten sind keine vorhabenbedingten Auswirkungen zu erwarten. Des Weiteren sind ebenfalls keine vorhabenbedingten Auswirkungen auf die wertbestimmenden FFH-Lebensräume des Anhangs I zu erwarten. Dies gilt auch unter Berücksichtigung des möglichen Zusammenwirkens mit dem Vorhaben „Stromkabel NeuConnect“.

Erhebliche Beeinträchtigungen des FFH-Gebietes „Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer“ (DE 2306-301), seiner Erhaltungsziele oder seiner für die Erhaltungsziele maßgeblichen Bestandteile können somit im Ergebnis der FFH-Verträglichkeitsuntersuchungen ausgeschlossen werden. Eine Ausnahmeprüfung ist nicht erforderlich.

Das "20.03_ Umweltfachliche Ergänzung zum Ponton" in Kapitel 20 beschreibt die möglichen Änderungen der Betrachtungen in den Fachbeiträgen „26.01_Natura2000 Vorprüfung“ und „26.02_Natura2000 Fachbeitrag FFH Nationalpark“ aufgrund der Planänderung zum Pontonbau. Durch die Errichtung des Pontons inklusive Rammarbeiten in der Brutzeit werden kritische Schallpegel der wertgebenden Arten nicht erreicht. Beeinträchtigungen des EU-VSG Voslapper Groden-Nord, des EU-VGS Voslapper Groden-Süd, des Nds. Wattenmeeres als Vogelschutzgebiet, der Teichfledermaushabitate, der Erhaltungsziele oder der für die Erhaltungsziele maßgeblichen Bestandteile können weiterhin offensichtlich ausgeschlossen werden, sodass die Aussagen aus den ursprünglichen Antragsunterlagen weiterhin Bestand haben. Erhebliche Beeinträchtigungen des FFH-Gebietes „Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer“, seiner Erhaltungsziele oder seiner für die Erhaltungsziele maßgeblichen Bestandteile können ausgeschlossen werden. Eine Ausnahmeprüfung wird nicht erforderlich. Dies gilt auch unter Berücksichtigung des möglichen Zusammenwirkens mit dem Vorhaben „Stromkabel NeuConnect“ wie detailliert in „26.02_Natura2000 Fachbeitrag FFH Nationalpark“ (S. 50-51) dargestellt.

26.2 Übersicht der Dokumente

Kap.	Pos	Bezeichnung	Seiten
26	00	26.00_Natura2000 Vorprüfung	6
	01	26.01_Natura2000 Vorprüfung	42
	02	26.02_Natura2000 Fachbeitrag FFH Nationalpark	72

Impressum

ASSERRECHTLICHER PLANFESTSTELLUNGSANTRAG
FÜR DIE ERRICHTUNG EINES FSRU-SCHIFFSANLEGERES
MIT LIEGEWANNE UND ZUFAHRTBEREICH
LNG VOSSLAPPER GRODEN NORD 2
TEIL B - ANTRAGSUNTERLAGEN
26 NATURA2000 VORPRÜFUNG

AUFTRAGGEBER
FSRU Wilhelmshaven GmbH

AUTOR
Georg Fank (extern)
Lena de Koning

DATUM
22. März 2024

Über Arcadis

Arcadis ist das führende globale Planungs- und Beratungsunternehmen für die natürliche und die vom Menschen gestaltete Umwelt. Durch die weltweite Bündelung von lokalem Wissen und die Kombination unserer Expertise mit neusten digitalen Errungenschaften erzielen wir herausragende und nachhaltige Ergebnisse für unsere Kunden und deren Abnehmer. Wir sind 36.000 Menschen, die in mehr als 70 Ländern tätig sind und einen Umsatz von 4,2 Milliarden Euro erwirtschaften (basierend auf Pro-forma-Zahlen für das gesamte Jahr 2021). Wir unterstützen UN-Habitat mit Wissen und Expertise, um die Lebensqualität in schnell wachsenden Städten auf der ganzen Welt zu verbessern.

www.arcadis.com

Arcadis Germany GmbH

EUREF-Campus 10
10829 Berlin
Deutschland

T 030 767585900